

Gedenkfeier anlässlich des Todes einer Schülerin in der Oberstufe



berggeist007 / pixelio.de

„Spuren auf unserem Weg“

Vorbereitung:

- Bild der Verstorbenen steht geschmückt auf einem kleinen Tisch / Staffelei
- mit Tüchern wird ein Weg vor dem Altar gelegt für die Fußabdrücke, die einzelne Schüler*innen ablegen werden
- Blumen für jede Klasse für die Symbolhandlung

Meditative Musik zum Ankommen

Begrüßung und liturgische Eröffnung

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern, die sich heute Morgen die Zeit nehmen konnten, um nun miteinander diesen Gottesdienst zu feiern,

Immer wieder feiern wir gemeinsam Gottesdienst. Meist sind es Feste des Kirchenjahres oder Ereignisse im Laufe des Schuljahres, die uns unser Leben vor Gott bringen lassen.

Heute Morgen jedoch treffen wir uns hier um Abschied zu nehmen von Lisa N.. Auf dem Weg zur Schule mit dem Fahrrad wurde sie letzte Woche von einem Bus erfasst und so schwer verletzt, dass sie am letzten Donnerstag verstarb.

Ihr Tod löst ganz viel in uns aus. So viele Gefühle sind da: Wut, Traurigkeit, Angst. Und so viele Frage: Warum ist das passiert? Wie soll ich das ertragen? Mit all dem dürfen wir vor Gott treten, es ihm hinhalten. Denn unser Glaube sagt uns: er ist gerade jetzt bei uns auf unseren Wegen. So beginnen wir diesen Gottesdienst im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gemeinsames Lied: Bewahre uns Gott

Text und Noten:

https://www.evangeliums.net/lieder/lied_bewahre_uns_gott_behuete_uns_gott.html

Musik: <https://video.link/w/OMTzc>

Gebet:

Guter Gott, „Bewahre uns Gott, behüte uns Gott“ – so haben wir eben gesungen. Dies ist es, was wir uns wünschen. Aber wo warst du, als Lisas Unfall geschah? Wir

können es nicht verstehen. Der Tod und das Leid sind Teil unseres Lebens, du wendest ihn nicht ab. Aber wir dürfen darauf vertrauen, dass du bei uns bist in solch schweren Zeiten. Dass du uns nicht alleine lässt, sondern uns begleitest und uns durch das Leid hindurchführst zu neuem Leben. Darum bitten wir dich für die Menschen, die Lisa liebten, für ihre Freundinnen und Freunde und uns alle hier. Und wir bitten dich auch für Lisa: Bewahre uns Gott, behüte uns Gott! Amen.

Einführung

Als mich die Nachricht von Lisas Unfall erreichte, war ich schockiert. Wie konnte das passieren? Sie war unterwegs auf einem Weg, den sie schon seit vielen Jahren fast täglich nahm. Zunächst war da noch ganz viel Hoffnung bei mir: Sie ist ein junger Mensch. Sie hat Kraft. Sie wird es schon schaffen... Und dann kam die Nachricht von ihrem Tod.

Es ist ein Tod, der viel zu früh kam. Ein Tod, der so sinnlos erscheint. Und doch ist er nun ein Teil unseres Lebens. So wie Lisa ein Teil unseres Lebens war und über ihren Tod hinweg sein wird.

Lisa besuchte seit über sechs Jahren unsere Schule. Viele Kolleginnen und Kollegen sind ihr in dieser Zeit im Unterricht und darüber hinaus begegnet. Auch ihre Mitschülerinnen und Mitschüler der Unter- und Mittelstufe und jetzt der Oberstufe haben viel Zeit mit ihr verbracht. Ein großes Stück an gemeinsamen Lebensweg liegt hinter euch. Lisa hat hier Spuren hinterlassen, Spuren von denen ihr nun erzählen möchtet.

(Schüler*innen und Kolleg*innen erzählen von Erlebnissen/Begegnungen mit Lisa, so dass ein Bild von ihr entstehen kann. Dazu wird immer ein Fußabdruck auf den vorbereiteten Weg gelegt.)

Viele Spuren sind da auf dem Lebensweg zu erkennen – trotz alledem nur ein Ausschnitt der Spuren die Lisa in ihrem Leben hinterlassen hat. Mit diesen Spuren wird sie immer ein Teil unserer Lebenswege sein. Auch wenn sie uns anders begleiten wird als bisher, bleibt die Verbundenheit durch all die Erinnerungen, die wir haben und durch unsere Liebe zu ihr.

Unser Glaube kennt noch eine weitere Verbindung. Wir alle sind mit Gottes Liebe und dadurch auch untereinander verbunden. Diese Verbindung reißt auch durch den Tod nicht ab. Davon erzählt die folgende Bibelstelle.

Lesung: Röm 8, 38- 39

Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.

Überleitung:

Ich empfinde diese Worte als sehr tröstend. Auch wenn ich mir bewusst bin, dass wir uns alle sicher mehr nach etwas Greifbarem sehnen, etwas was klar und deutlich da ist und wissenschaftlich beweisen lässt.

Vor einiger Zeit habe ich eine Dokumentation gesehen, die Eltern in der letzten Phase der tödlichen Erkrankung ihrer vierjährigen Tochter und in der Zeit nach ihrem Tod begleitete. Unter anderem wurde über die Gestaltung des Geburtstages berichtet, der einige Wochen nach dem Tode des Kindes begangen wurde. Beeindruckt hat mich dabei das Verhalten der jüngeren Schwester: Voller Überzeugung erzählte sie davon, dass ihre Schwester sich Pfannkuchen wünschen würde zum Geburtstag – das hätte sie ihr gesagt. Das Mädchen hatte weiterhin eine ganz intensive Beziehung zu ihrem Geschwisterkind und hat diese auch nicht in Frage gestellt. Es gab keine Zweifel und rationale Argumente, die dagegensprachen.

Ein wenig von dieser Haltung würde ich auch uns hier wünschen. Der Glaube daran, dass wir weiterhin mit Lisa verbunden sind, kann so viel an Trost spenden. Der Glaube daran, dass sie bei Gott geborgen ist, dort neues Leben geschenkt bekommt kann helfen sie loszulassen.

Vielleicht kann es uns helfen, wenn wir Lisa unsere guten Wünsche mit auf den Weg geben, dorthin, wo sie jetzt unterwegs ist. Ein letzter Gruß von uns. Wir haben deshalb für alle Klassen und Kurse Blumen vorbereitet, die wir nun verbunden mit Wünschen auf den Weg legen wollen.

Symbolhandlung

Aus allen Klassen und Kursen kommen jeweils zwei Schüler*innen nach vorne. Sie legen die Blume auf den Weg und sprechen einen Wunsch für Lisa aus. Währenddessen spielt leise, meditative Musik, die nur beim Vortragen der Wünsche unterbrochen wird.

Lied: Und ein neuer Morgen

Text und Noten:

https://www.evangeliums.net/lieder/lied_und_ein_neuer_morgen.html

Musik: <https://video.link/w/1O9zd>

Fürbitten:

Guter Gott, deine Liebe begleitet uns durch unser Leben. Nichts kann uns von dir und deiner Liebe zu uns trennen. So dürfen wir mit allem, was in unserem Herzen ist, vor dich treten:

Wir möchten danke sagen für alles Schöne und Gute, das wir mit Lisa erleben durften. Hilf uns die Erinnerung an die Spuren, die sie in unserem Leben hinterlassen hat, in unserem Herzen zu bewahren.

Gott du hast Lisa auf dem Weg durch ihr Leben begleitet, warst bei ihr in allen Höhen und Tiefen. Lass sie nun in deiner Liebe geborgen sein

Gott der Lebenden und der Toten der du mit denen leidest, die Lisa sehr nahe standen. Du kannst ihre Trauer nicht wegnehmen; doch wir bitten dich, schenke ihnen Trost und Kraft, um diese schwere Zeit zu überstehen.

Wir beten für uns selbst, hilf uns das Leben als ein Geschenk aus deiner Hand zu sehen und es dankbar anzunehmen und zu achten.

Darum bitten wir dich durch Jesus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

Vaterunser

Lied: Du verwandelst meine Trauer

Text, Noten und Musik:

https://www.evangeliums.net/lieder/lie_du_verwandelst_meine_trauer_in_freude_kanon.html

Segen

Der Herr segne uns und sei bei uns in unserer Not.
Er schenke uns Wege aus Hoffnungslosigkeit und Verzweiflung.

Er halte uns geborgen in seiner starken Hand und führe uns durch das Dunkel hindurch in das Licht neuer Hoffnung.

Er lasse die Zuversicht keimen in uns wie ein Samen und schenke ihr Nahrung, so dass sie wächst und erblüht.

Er helfe uns zu spüren, dass tröstende Blicke uns begleiten und seine Liebe uns und Lisa umfängt und verbindet.

Segne uns und alle Menschen, mit denen wir hier auf Erden und bei dir in der himmlischen Heimat verbunden sind, der gute und treue Gott: Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Lied: Ein Licht in dir geborgen

Text und Noten:

https://www.evangeliums.net/lieder/lie_ein_licht_in_dir_geborgen_ein_funke_aus_st_ein_geschlagen.html

Musik: <https://video.link/w/BqAzd>